

Karriere im Dienste von Natur und Landwirtschaft



Kennziffer:
35/2026

Ort:
04808 Wurzen

Bewerbungsfrist:
01.04.2026

Beginn:
ab sofort

Stellenangebot: Sachbearbeiter Ausgleichs- und Direktzahlungen (m/w/d)



Über uns

Sie kennen uns noch nicht? Wir sind die für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft, Geologie und die Entwicklung des ländlichen Raums **zuständige Fachbehörde** in Sachsen. In diesen Bereichen nehmen wir insbesondere gemeinnützige Aufgaben der Beratung, angewandten Forschung, Förderung und Kontrolle wahr.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Unterstützung unseres Förder- und Fachbildungszentrums Wurzen bei der Bearbeitung von Förderanträgen im Bereich der Direktzahlungen und ELER:

- fachliche und verfahrensbezogene Vorbereitung der Antragstellung einschließlich der Durchführung von Informations- und Schulungsveranstaltungen sowie Beratung der Antragsteller zum Antrags- und Förderverfahren
- fachliche Prüfung und Entscheidung bei Verwaltungskontrollen im Bereich der ein- und mehrjährige Förderverfahren einschließlich der Bearbeitung in verschiedenen Fachprogrammen
- inhaltliche Vorbereitung und Durchführung von Vor-Ort-Kontrollen im Rahmen der Flächen- und Tierprämien sowie der Konditionalität
- Erstellung von Bescheiden und Zahlungsunterlagen

Mehr Informationen zum Förder- und Fachbildungszentrum Wurzen finden Sie hier: **FBZ Wurzen**



Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung in Vollzeit mit 40 Stunden
- Vergütung nach Entgeltgruppe 10 TV-L
- eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit in einem qualifizierten und aufgeschlossenen Team
- eine professionell strukturierte, persönliche Einarbeitung
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten mit Homeofficemöglichkeit und Gleitzeit
- betriebliche Gesundheitsförderung und eine zusätzliche Altersversorgung bei der VBL
- ein Job-Ticket (auch als Deutschlandticket) und kostenfreie Parkplätze
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr sowie arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember



Sie bringen mit

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in der Fachrichtung Agrarwirtschaft oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- möglichst Berufserfahrung im Bereich Landwirtschaft oder Landwirtschaftsverwaltung
- idealerweise Kenntnisse zum agrarspezifischen Zuwendungs- und EU-Beihilferecht
- idealerweise Kenntnisse im Bereich GIS und in der Anwendung GPS-gestützter Messtechnik
- Fahrerlaubnis Klasse B (PKW) einschließlich Fahrpraxis und Bereitschaft zum Führen eines Dienstfahrzeugs
- kompetente deutsche Sprachverwendung des Sprachniveaus C1

Neben der fachlichen Qualifikation setzen wir den sicheren Umgang mit den Microsoft-Office-Anwendungen, eine selbstständige und strukturierte Arbeitsweise sowie eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit voraus. Eine gute körperliche Belastbarkeit ist ebenfalls notwendig, da die Tätigkeit im Zusammenhang mit Vor-Ort-Terminen auch das Zurücklegen erheblicher Wegstrecken zu Fuß - auch auf unbefestigten Geländeabschnitten – erfordert.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Qualifikationsnachweise*) unter der Kennziffer 35/2026 als PDF-Datei per E-Mail an **bewerbungen@lfulg.sachsen.de**. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Stemmler, Telefon 0351 26121215, zur Verfügung.

Aufgrund der mit dem Aufgabengebiet verbundenen Tätigkeiten ist die Stelle je nach Art und Schwere der Behinderung nicht uneingeschränkt für Schwerbehinderte geeignet. Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Gehören Sie zu diesem Personenkreis, fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung einen Nachweis bei.

Hinweis: Wir bitten Sie, für die Bewerbung lediglich Kopien einzureichen und von Mappen abzusehen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet werden.

*Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die **Gleichwertigkeit** mit einem deutschen Abschluss gebeten. Eine Einstellung ist zudem nur möglich, wenn ein gültiger Aufenthaltstitel mit Berechtigung zur Erwerbstätigkeit vorliegt. Bitte reichen Sie entsprechende Nachweise zusammen mit Ihrer Bewerbung ein.